

## **Anlieferrichtlinien Wareneingang**

### **1. Geltungsbereich**

Die folgenden Richtlinien gelten für alle Kunden, deren Warenanlieferungen an die Apiando Gruppe und deren Standorte innerhalb Deutschlands gesendet werden.

Diese Anlieferrichtlinien sind Vertragsbestandteil unserer Dienstleistungen und zwingend einzuhalten. Sie gewähren eine ordnungsgemäße Warenannahme unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und ermöglichen eine korrekte Zuordnung von angelieferten Waren, sowie eine schnelle Zuführung zum jeweiligen Kunden Lagerbestand. Diese Anlieferrichtlinien entbinden weder den Transporteur noch den Lieferanten von der Einhaltung gesetzlicher Transportbestimmungen.

Sie dienen der Regelung von Wareneingangsprozessen an allen Standorten der Apiando Gruppe.

Die **Anlieferadressen** sind ein wichtiger Bestandteil jeder Lieferung und sind korrekt an den jeweiligen Absender/Lieferanten weiterzugeben.

**Apiando Gruppe**

**c/o Kundenname**

**Hans-Böckler-Straße 17**

**56070 Koblenz**

Die **Warenannahmezeiten** sind werktags (Mo–Fr.) von **08:00-15:30 Uhr**.

! Es ist dafür Sorge zu tragen, dass der Frachtführer bei der Anmeldung den Kundennamen angeben kann!

## **2. Avisierung (ASN)**

### **Anmeldung von Lieferungen (dies betrifft nicht Retouren)**

Generell ist jede Anlieferung mindestens 48 Stunden vor dem geplanten Anliefertermin anzumelden (zu avisieren). Die Avisierung hat zu erfolgen an die E-Mail-Adresse [fulfillment@apiando.com](mailto:fulfillment@apiando.com). Senden Sie für jede Lieferung (einzeln pro Sendung und Tag) die vereinbarten Mengen an die oben genannte E-Mail-Adresse.

Eine Avisierung per Fax/Telefon ist nicht ausreichend.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung einer Sendung die zu erwartenden Liefermengen enthalten soll und auch in der angekündigten Menge geliefert werden.

Im Falle von Anlieferungen per Container ist der Anlieferzeitpunkt im Vorfeld (mind. 7 Tage vor Wareneingang) mit unserem Support abzustimmen: [fulfillment@apiando.com](mailto:fulfillment@apiando.com) / +49 2622 706020

Eine Anlieferung ohne vereinbarten Lieferzeitpunkt kann zur Annahmeverweigerung oder zu kostenpflichtigen Standzeiten führen.

Terminverschiebungen sind durch eine Änderung der Liefertermine in der Warenanmeldung mind. 24 Stunden vor dem ursprünglichen Anliefertermin mitzuteilen. E-Mail an [fulfillment@apiando.com](mailto:fulfillment@apiando.com)

Nicht kommunizierte Terminverschiebungen, sowie nicht gelieferte Container werden mit einer Pauschale von 200€ belastet.

Nicht angemeldete Warenanlieferungen können abgelehnt werden. Der Zusatzaufwand für nicht angemeldete Lieferungen, Lieferungen, die nicht im Zeitplan sind, werden mit einem Aufschlag von 35,00€ belastet.

Bitte achten Sie darauf, dass vor Anlieferung alle Artikelstammdaten an Apiando via Datei zu übertragen sind. Fehlende Daten werden per Sonderaufwand abgerechnet. Pro fehlende Daten einer Lieferung werden 4,50€ berechnet.

Sollten Waren aufgrund von fehlenden Daten nicht vereinnahmt werden können, werden diese in der „Klärzone“ Wareneingang gelagert. Die Lagerkosten für ungeklärte Fälle belaufen sich auf 7,50€ pro Palette pro Tag und auf 3,00€ pro Karton pro Tag.

### **3. Anlieferung/ Lieferdokumente**

#### **3.1 Anforderung an die Lieferung**

Sollten bei Anlieferung weder Frachtbrief oder Lieferschein vorhanden sein, kann eine Rückweisung der Lieferung durch Apiando erfolgen.

- **Kennzeichnung und Zuordnung der Liefereinheiten**

Die Anlieferung muss stets gemäß dem Lieferschein erfolgen. Diese Zuordnung sollte jeweils gut sichtbar gekennzeichnet sein. Im Einzelnen bedeutet dies:

- Komplettanlieferung aller Kartons gemäß Lieferschein.
- Packung der Palette sortenrein nach Lieferschein-Nr.
- Lieferschein deutlich sichtbar am Karton befestigt.
- Einen Lieferschein im Karton innenliegend mit Hinweis, in welchem Karton.

- **Anforderung an den Lieferschein**

Jeder Anlieferung ist ein Lieferschein mit folgenden Angaben beizufügen:

- Lieferanschrift
- Lieferant, Lieferdatum
- Warenempfänger
- Artikel-Nummer und Bezeichnung
- Artikelgrößen / Einheit ggf. Farbnummern
- Gesamtstückzahl der Sendung ggf. noch offene Menge
- Stückzahl je Anlieferungseinheit und Unteranlieferungseinheit
- Colli-/ Palettenanzahl

- **Anforderung an den Frachtbrief**

Der Frachtbrief oder Speditions-Übergabeschein muss folgende Angaben enthalten:

- Name des Frachtführers
- Name des Auftraggebers
- Name des Warenempfängers
- Menge und Art der verwendeten Ladehilfsmittel
- Anzahl der angelieferten Collies mit Angabe, der darin enthaltenen Materialien (Angabe Artikelnummer/-bezeichnung des Auftraggebers)

### **3.2 Warenannahme und Haftung**

Im Wareneingang erfolgt bei Entladung/Warenannahme eine Prüfung hinsichtlich der folgenden Kriterien:

- Mengenkontrolle der WE-Packstücke.
- Äußere Sichtkontrolle auf Beschädigungen mit Dokumentation sowie ggfs. Schadensbeschreibungen
- Beschädigte Versandverpackungen werden mit 2,50€ belastet, zzgl. Sonderaufwand
- Kontrolle und Prüfung der Begleitdokumente
- Prüfung und Dokumentation über die Einhaltung der Anlieferrichtlinien
- Stichprobenkontrolle der Liefermengen

Die Warenannahme erfolgt grundsätzlich unter Vorbehalt. Es wird lediglich die Anzahl der angelieferten Colli (Paletten, Kartons, etc.) quittiert. Offensichtliche Mängel lässt sich Apiando vom Transportführer auf dem Frachtbrief bestätigen.

### **3.3 Zuständigkeiten**

Die Apiando Mitarbeiter sind für die Kontrolle der Einhaltung der beschriebenen Richtlinien verantwortlich. Sie registrieren die festgestellten Abweichungen und fassen die Abweichung in einer Mängelanzeige zusammen. Die Mängelanzeige wird dem Auftraggeber taggleich der Feststellung per Fax oder per Email zur Verfügung gestellt.

### **3.4 Notwendige Begleitpapiere**

Sollten bei Anlieferung weder Frachtbrief noch Lieferschein vorhanden sein, kann eine Rückweisung der Lieferung durch Apiando erfolgen.

## **4. Umverpackung und Liefereinheiten**

Paletten müssen so geladen sein, dass eine gefahrlose Entladung vom Heck des Fahrzeuges mit Hilfe von Elektrohubwagen möglich ist. Ist eine ordnungsgemäße Entladung nicht möglich, übernimmt Apiando für auftretende Schäden bei der Entladung keine Haftung. Die Anlieferung palettierter Ware ist ausschließlich auf unbeschädigten Europaletten gem. DIN 14156-3 zulässig. Die Ware darf nicht seitlich über die Europalette hinausstehen. Beschädigte oder nicht originale Europaletten gelten als Einwegpaletten und werden nicht getauscht. Die Entsorgung solcher Paletten kann gesondert

berechnet werden. Eine Überladung der Palette ist nicht gestattet. Einwegpaletten werden nur in Ausnahmefällen und nach Absprache angenommen. Gitterboxen, Plastik- oder Alu-Paletten sind aus lagerorganisatorischen Gründen nicht zulässig. Bei Textil-Lieferungen werden Sendungen von sogenannter „hängender Ware“ angenommen.

## **5. Verzollung**

Es ist ausschließlich verzollte Ware anzuliefern. Sollten im Einzelfall abweichende Vereinbarungen existieren, ist dies in der Bemerkung zur Warenanmeldung anzugeben. Wir weisen darauf hin, dass für alle derzeit angelieferten Warenströme für Gefahrgüter die aktuelle Fassung nach den Vorschriften des IATA/ICAO sowie des ADR -Kapitel 1.4 des ADR „Sicherheitspflichten der Beteiligten“, zugrunde gelegt wird. Dies betrifft den Inverkehrbringer und somit auch den Anlieferer oder den in dessen Auftrag Handelnden. So gewährleistet der Anlieferer oder der in dessen Auftrag Handelnder, dass alle geforderten Pflichten ihm obliegen. Ein Haftungsanspruch gegenüber Dritten ist daher verwirkt. Wir verweisen vorsorglich auf die derzeitigen Gesetzesregelungen in den jeweiligen Verkehrsträgerarten im Gefahrgutgesetz hin.

## **6. Palettentausch**

Beim Tausch wird gefordert, dass Paletten den Tauschkriterien im Europäischen Paletten – Pool für Europaletten entsprechen. Der Paletten-Tausch erfolgt generell Zug -um- Zug bei Anlieferung. Wird kein Tausch vorgenommen, ist Apiando von seiner Rückgabepflicht befreit, sofern der Nichttausch nicht von Apiando zu vertreten ist (Beispiel: Frachtführer lehnt die Übernahme tauschfähiger Paletten ab.) Tauschgebühr pro Palette beträgt 0,50€.